

Kleintierpraxis ACR



Steigstrasse 26
8406 Winterthur
Tel. 052 202 80 00
Fax. 052 202 80 02
www.kleintierpraxis-acr.ch

Rabbit Haemorrhagic Disease (RHD, Chinaseuche) beim Kaninchen

Die Krankheit

Vielleicht haben Sie auch schon von der Rabbit Haemorrhagic Disease (auch bekannt als «Chinaseuche») gehört. Verursacht wird die Erkrankung durch einen bösartigen Calicivirus, wobei dieser ausschliesslich Kaninchen (und Feldhasen) befällt. 1-3 Tage nach der Infektion kommt es zu Blutgerinnungsstörungen, Blutungen in den Atemwegen sowie Organschwellungen. Die Erkrankung gilt als unheilbar und endet meistens nach 24-48h mit dem Tod der Tiere.

Das Virus kann durch direkten Kontakt auf andere Kaninchen übertragen werden oder durch indirekten Kontakt über Stechinsekten, Fliegen, Kleider oder Futter.

Unsere frühere Empfehlung die Kaninchen zu impfen, galt vor allem Züchtern oder Tierhalter, die an Ausstellungen gehen.

Leider hatten wir jedoch im letzten Jahr zwei Fälle, bei denen alle Tiere einer kleinen Gruppe ohne direkten Kontakt zu fremden Tieren gestorben sind.

Wir empfehlen deshalb ab sofort alle Kaninchen, die in einem Freilaufgehege wohnen oder Freilauf auf dem Balkon haben, gegen das Virus zu impfen.

Bitte melden Sie sich für einen Termin bei uns, falls Sie Ihren Liebling durch eine Impfung schützen möchten.